

Message vom 05.04.2020

Die Entrückung ist nahe 2 – Amalek: Der Feind der Alten und Schwachen

Wer errettet ist, ist bereit für die Entrückung

Wir haben eine glückselige Hoffnung: Die Entrückung. Gerade jetzt in dieser Krisenzeit ist es absolut entscheidend, dass unsere Freude aufrecht bleibt. Denn unsere Stärke ist an unsere Freude am Herrn gebunden.

*Ich will euch aber, Brüder, **nicht in Unwissenheit lassen** über die Entschlafenen, **damit ihr nicht traurig seid** wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 1. Thessalonicher 4,13*

So beginnen die Verse über die Entrückung. Die Entrückung ist da, damit wir Erwartung und Freude haben. Gott möchte nicht, dass wir traurig sind, sondern dass wir Hoffnung haben.

*Und **am dritten Tag** war **eine Hochzeit** in Kana in Galiläa, und die Mutter Jesu war dort. Johannes 2,1*

Jesus ging am dritten Tag an die Hochzeit in Kana. Prophetisch gesehen leben wir im dritten Tag. Wenn wir entrückt werden, gehen wir mit Jesus zum Hochzeitsfest im Himmel. Der Auszug aus Ägypten dauerte 50 Tage und dann kam Israel an den Berg Sinai. In Gottes Augen kamen sie zum Hochzeitsfest. Dort nahm Gott Israel zur Frau. Wegen ihres Götzendienstes hat sich Gott aber wieder von Israel als Seiner Frau getrennt. Doch wenn der Herr wiederkommt, am Ende der Trübsalszeit, wird Gott Israel als Frau wieder zurücknehmen.

*Da sprach der **HERR** zu Mose: Siehe, ich will **in einer dichten Wolke zu dir kommen**, damit das Volk meine Worte hört, die ich mit dir rede, und auch dir für alle Zeit glaubt. Und Mose verkündete dem **HERRN** die Worte des Volkes. Da sprach der **HERR** zu Mose: **Geh zum Volk** und heilige sie heute und morgen; und sie sollen ihre Kleider waschen; und sie sollen **bereit sein für den dritten Tag**; denn **am dritten Tag wird der HERR vor den Augen des ganzen Volkes herabsteigen auf den Berg Sinai**. Und er sprach zum Volk: **Seid bereit für den dritten Tag, keiner nahe sich seiner Frau!** 2. Mose 19,9-11 & 15*

Jesus ging am dritten Tag zum Hochzeitsfest in Kana und Israel sollte sich am dritten Tag bereithalten. Es ist also Hochzeitstag für Israel. Bei der Entrückung werden wir vor den Augen der ganzen Welt zum Herrn emporgehoben werden. Bereit sein ist ein Ausdruck, der Jesus in den Evangelien immer wieder gebraucht, wenn es um die Entrückung geht. Bereit sein bedeutet, errettet zu sein und wer an die Entrückung glaubt, ist wachsam. Im Neuen Testament gibt es zwei Hauptstellen, die über die Entrückung sprechen. Eine davon ist 1. Thessalonicher Kapitel vier. Im ersten Teil dieses Kapitels geht es um sexuelle

Reinheit, im zweiten Teil geht es um die Entrückung. Wenn wir die Stelle im Alten Testament mit dieser im Neuen Testament vergleichen, sehen wir also, dass das Alte und das Neue übereinstimmen.

Bereit sein bedeutet, errettet zu sein und wer an die Entrückung glaubt, ist wachsam.

Prophetisch gesehen findet die Entrückung am dritten Tag statt. Jesus hat gesagt, dass wir weder Tag noch Stunde wissen, wann die Entrückung stattfindet. Die Juden haben sieben Feste, die sie jedes Jahr feiern. Eines davon ist das Posaunenfest, Rosch Haschana, welches ein Bild der Entrückung ist. Dieses Fest dauert drei Tage und findet immer im September oder Anfang Oktober statt. Wir wissen nicht wann genau und an welchem Tag die Entrückung stattfindet, aber es ist wahrscheinlich, dass sie im Herbst eines Jahres geschieht.

Der Feind der Alten und Schwachen

Zwei Wochen bevor Israel an den Berg Sinai kam, wurden sie von Amalek angegriffen. Der Kampf mit Amalek war der einzige, den Israel während des Auszugs aus Ägypten zu führen hatte.

*Da kam Amalek und kämpfte gegen Israel in Rephidim. Und Mose sprach zu Josua : Erwähle uns Männer und zieh aus, kämpfe gegen Amalek! Morgen will ich auf der Spitze des Hügels stehen, mit dem Stab Gottes in meiner Hand. Und Josua machte es so, wie Mose ihm sagte, und er **kämpfte gegen Amalek**. Mose aber und Aaron und Hur stiegen auf die Spitze des Hügels. Und es geschah, solange Mose seine Hand aufhob, hatte Israel die Oberhand; wenn er aber seine Hand sinken liess, hatte Amalek die Oberhand. Aber die Hände Moses wurden schwer, darum nahmen sie einen Stein und legten den unter ihn, und er setzte sich darauf. Aaron aber und Hur stützten seine Hände, auf jeder Seite einer. So blieben seine Hände fest, bis die Sonne unterging. Und Josua überwältigte Amalek und sein Volk mit der Schärfe des Schwertes. Da sprach der HERR zu Mose: Schreibe das zum Gedenken in ein Buch und präge es den Ohren Josuas ein: **Ich will das Andenken Amaleks ganz und gar austilgen unter dem Himmel!** Und Mose baute einen Altar und nannte ihn »Der HERR ist mein Kriegsbanner«. Und er sprach: Weil eine Hand [zum Schwur erhoben] ist auf dem Thron des HERRN, soll der Krieg des HERRN gegen Amalek währen von Geschlecht zu Geschlecht! 2. Mose 17, 8-16*

Rephidim bedeutet *ausbreiten* und *erfrischen*. Es ist der Ort, an dem Israel Wasser aus dem Felsen trank. *Amalek* kommt von *amal* und bedeutet *Arbeit* und *Leistung*. Wenn wir versucht sind, aus der Ruhe zu fallen, wenn wir versucht sind, zu zweifeln, dann werden wir geistlich gesehen von Amalek angegriffen. Amalek will uns aus der Ruhe des Glaubens reißen und wieder in Werke hineinversetzen. Für Israel hat der Kampf gegen Amalek nie aufgehört. Denn Amaleks Ziel war die Auslöschung Israels. Bis heute kämpft Israel gegen die Auslöschung. Die Rabbiner sagen, dass Amalek als Nation dahingeschwunden ist, aber sein Geist immer noch auf Erden lebt.

Gedenke daran, was dir Amalek antat auf dem Weg, als ihr aus Ägypten gezogen seid; wie er dir auf dem Weg entgegentrat und deine Nachhut abschnitt, alle Schwachen, die zurückgeblieben waren, als du müde und matt warst, und wie er Gott nicht fürchtete. Wenn dir nun der HERR, dein Gott, Ruhe gegeben hat vor allen deinen Feinden ringsum in dem Land, das der HERR, dein Gott, dir als Erbe gibt, um es in Besitz zu nehmen, so sollst du das Andenken an Amalek unter dem Himmel vertilgen; vergiss es nicht! 5. Mose 25,17-19

Amalek ist der Feind der Alten und Schwachen. Das ist es, was das Coronavirus tut: Es greift die Alten und Schwachen an. Wenn wir die Buchstabenanzahl von dem Wort Corona und die Zahlenwerte des jeweiligen Buchstaben im Alphabet betrachten, ergibt sich folgendes Bild:

BUCHSTABEN	ZAHLENWERTE
C	3
O	15
R	18
O	15
N	14
A	1
6	66

gracefamilychurch

Corona zeigt uns, dass die Welt bald von einer Person bestimmt wird, dem Antichristen. Corona ist jedoch nicht der Antichrist oder das Zeichen des Antichristen, aber es zeigt, wie es die Welt in Bann zieht, so wie es auch der Antichrist bald tun wird. Das Mahlzeichen des Antichristen, die Zahl 666, wird die Gemeinde jedoch nicht erleben, denn sie wird dann bereits entrückt im Himmel sein. Für uns ist diese Krise ein Signal, dass wir unsere Netze auswerfen, um Menschen für Jesus zu gewinnen und uns freuen, dass Gott einen wunderbaren Plan hat.

Gedanken des Tages:

Die Entrückung ist unsere glückselige Hoffnung. In Krisenzeiten sollen wir unseren Blick in die Ewigkeit richten.

Gebet und persönliches Bekenntnis:

Danke Jesus, dass ich bereit bin für die Entrückung, weil ich dir gehöre. Hilf mir, in diesen schwierigen Zeiten meinen Blick umso mehr auf dich und die Ewigkeit zu richten. Danke, dass diese Krise ein Ende hat. Danke, dass du meine Stärke bist. Amen.